

## Technische Informationen

# CERONE®

### Wachstumsregulator zur Erhöhung der Standfestigkeit in Winterweizen Wintergerste, Winterroggen und Triticale

**Wirkstoffe:** 480 g/l Ethephon

**Formulierung:** Wasserlösliches Konzentrat

#### ANWENDUNG:

##### WINTERGERSTE, TRITICALE:

**Aufwandmenge: 1 l/ha**

300-400 l Spritzbrühe pro ha. Behandlung ab dem Erscheinen des letzten Blattes bis zum Sichtbarwerden der Grannenspitzen (Stadium DC 37 - 49).

##### WINTERROGGEN:

**Aufwandmenge: 1 - 1,5 l/ha**

300-400 l Spritzbrühe pro ha. Behandlung ab dem Erscheinen des letzten Blattes bis zum Sichtbarwerden der Grannenspitzen (Stadium DC 37 - 49).

##### WINTERWEIZEN:

**Aufwandmenge: 1 l/ha**

300-400 l Spritzbrühe. Behandlung ab Erscheinen des letzten Blattes (DC 37) bis oberster Halm auf Grund vom Ährenwachstum geschwollen (DC 45). Die Ähre darf zum Zeitpunkt der Applikation nicht sichtbar sein. Bei stärkerem Lagerdruck sollte die Anwendung beim Erscheinen des letzten Blattes (DC 37-39) erfolgen. Nach vorangegangener Behandlung mit CCC ist die Aufwandmenge von Cerone auf 0,75 l/ha zu reduzieren.

Eine optimale Wirkung wird erzielt, wenn **CERONE** in einer Periode mit warmem, wüchsigen Wetter appliziert wird. Bei bedecktem Himmel oder gegen Abend spritzen. In gestressten, geschwächten oder geschädigten Beständen (Wassermangel, Nährstoffmangel, Staunässe, etc.), wird von einer Behandlung abgeraten.

Die volle Regenfestigkeit wird erreicht, wenn mindestens 4 Stunden nach der Behandlung mit **CERONE** kein Niederschlag fällt.

#### MISCHBARKEIT:

Im Getreide ist **CERONE** mischbar mit **Allegro**, **Amistar**, **Capitan S**, **Casac**, **Chlorothalonil Omya**, **Flamenco Plus**, **Legend**.

**CERONE** der Tankmischung immer zum Schluss zugeben. Spritzbrühe nach dem Ansetzen sofort ausbringen. Nicht mit Herbiziden mischen.

#### WIRKUNGSWEISE:

**Etephon** wird über die Blätter und alle grünen Pflanzenteile aufgenommen. In der Pflanze wird der Wirkstoff in Aethylen umgewandelt. Aethylen reduziert das Längenwachstum der Zellen. Dadurch wird die Halmlänge (insbesondere die oberen Internodien) verkürzt und der Halmdurchmesser vergrößert, was eine Stabilisierung der Halme und eine bessere Standfestigkeit der Bestände bewirkt.

**VERPACKUNG:**      **Flaschen à 1 l**  
                              **Flaschen à 5 l**  
                              **Karton à 10 x 1 l**  
                              **Karton à 2 x 5 l**

#### GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE:

**Gefahrensymbol:**    **C - Äzend**

##### **R-Sätze:**

R 21    Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut  
R 34    Verursacht Verätzungen.  
R52/53    Schädlich für Wasserorganismen, kann



**Omya (Schweiz) AG**  
**AGRO** CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41  
www.omya-agro.ch

In Gewässern längerfristig schädliche  
Wirkungen haben.

**S-Sätze:**

- S 01/02 Unter Verschluss und für Kinder unzu-  
änglich aufbewahren.
- S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und  
Futtermitteln fernhalten.
- S20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rau-  
chen.
- S26 Bei Berührung mit den Augen sofort  
gründlich mit Wasser abspülen und Arzt  
konsultieren.
- S 35 Abfälle und Behälter müssen in gesicher-  
ter Weise beseitigt werden.
- S 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzklei-  
dung, Schutzhandschuhe und Schutzbril-  
le/Gesichtsschutz tragen.
- S 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt  
zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett  
vorzeigen).
- S57 Zur Vermeidung einer Kontamination der  
Umwelt geeigneten Behälter verwenden.
- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in  
Gewässer gelangen lassen.

Die Angaben der technischen Merkblätter dienen zur  
Information. Massgebend sind die Gebrauchsanweisun-  
gen auf unseren Packungen.

® Eingetragenes Warenzeichen der Bayer Gruppe